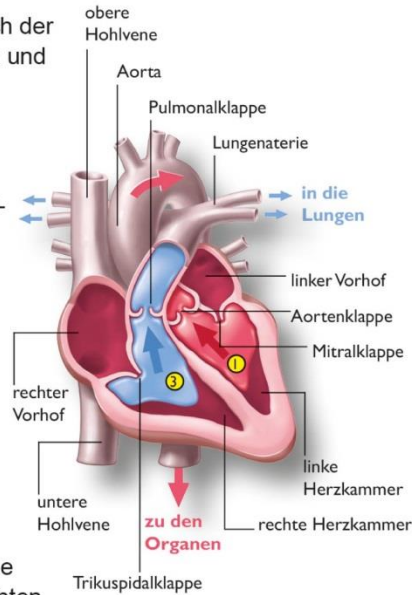


Die Arbeit des Herzens verläuft in zwei Phasen:

In der Systole zieht sich der Herzmuskel zusammen und wirft Blut aus.

Großer Kreislauf / Körperkreislauf

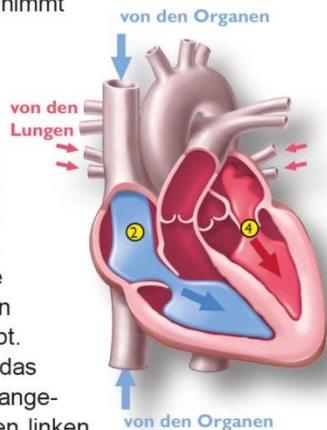
1 Mit jedem Herzschlag pumpt die linke Herzkammer sauerstoffreiches Blut durch die Aortenklappe in die Aorta.
 2 Von dort aus fließt das Blut zu den Körperorganen, wo es Sauerstoff und Nährstoffe abgibt. Das sauerstoffarme Blut fließt über die Hohlvenen in den rechten Vorhof des Herzens zurück und gelangt durch die Trikuspidalklappe in die rechte Kammer.



In der Diastole erschlafft der Herzmuskel und nimmt Blut auf.

Kleiner Kreislauf / Lungenkreislauf

3 Von der rechten Kammer wird das sauerstoffarme Blut durch die Pulmonalklappe über die Pulmonalarterien in die Lungen gepumpt.
 4 In der Lunge wird das Blut mit Sauerstoff angereichert, strömt in den linken Vorhof zurück und gelangt durch die Mitralklappe wieder in die linke Herzkammer.



➔ sauerstoffreiches Blut ➔ sauerstoffarmes Blut

Abbildungen: medicalARTWORK

Notfallausweis – der Lebensretter im Geldbeutel

ein Service der Deutschen Herzstiftung



Bei Herznotfällen zählt jede Minute. Hat der Notarzt sofort alle Daten zur Herzerkrankung und der Medikamenteneinnahme des Patienten vor sich, lässt sich eine deutlich bessere Notfallbehandlung erreichen und viele Komplikationen bis hin zum Tod können vermieden werden.

Die Deutsche Herzstiftung empfiehlt Herzpatienten diesen Notfallausweis, der den aktuellen Anforderungen von Kliniken und Praxen entspricht, immer mitzuführen. Idealerweise im Geldbeutel, denn bei Notfällen schauen Notärzte zuerst hier nach einem medizinischen Dokument. Bestellen Sie jetzt für Sie kostenlos den Notfallausweis der Deutschen Herzstiftung.

Bestellen Sie jetzt einfach telefonisch und **kostenlos** den Notfallausweis der Deutschen Herzstiftung:
 ☎ **069 955128-400**

Deutsche Herzstiftung e.V.
 Bockenheimer Landstr. 94-96
 60323 Frankfurt am Main
 Tel.: 069 955128-0
 Fax: 069 955128-313
 info@herzstiftung.de
 www.herzstiftung.de

Werden Sie Mitglied!



Herz außer Takt

Vorhofflimmern Erkennung | Behandlung

Herzseminar für Patienten,
Angehörige und Interessierte

Universitätsklinikum Münster
 Lehrgebäude am Zentralklinikum
 Gebäude A6, Hörsaal L10
 Albert-Schweitzer-Campus 1
 48149 Münster

Mittwoch, 21. November 2018
 17.00 bis 19.30 Uhr

Leitung/Moderation:

Prof. Dr. med. Lars Eckardt
 Direktor der Klinik für Kardiologie II: Rhythmologie
 Universitätsklinikum Münster



Kooperationspartner:
 Kompetenznetz
 Vorhofflimmern e.V.
 (AFNET)

Eintritt frei!



Liebe Patienten, Angehörige und Interessierte,

wenn das Herz nicht mehr im regelmäßigen Takt schlägt, spricht man von Herzrhythmusstörungen. Hinter diesem allgemeinen Begriff verbergen sich viele verschiedene Formen des unregelmäßigen Herzschlages. Die häufigste Herzrhythmusstörung ist das Vorhofflimmern, und das Risiko an dieser Volkskrankheit zu erkranken, steigt mit dem Alter.

Lebensbedrohlich ist Vorhofflimmern nicht – aber der unregelmäßige Herzschlag kann zu Blutgerinnseln im Herzen führen, die, vom Blutstrom verschleppt, ein Gefäß verschließen können. Hierbei ist der Schlaganfall die am meisten gefürchtete und folgenschwerste Komplikation. Gerinnungshemmende Medikamente können davor schützen, aber schützen kann man nur die Betroffenen, deren Vorhofflimmern bekannt ist. Erstaunlich genug: Viele Menschen bemerken Vorhofflimmern nicht und sind daher ungeschützt dem Schlaganfallrisiko ausgesetzt. Wie wird Vorhofflimmern erkannt? Das ist eine Frage, die jeden angeht.

In den letzten Jahren sind große Fortschritte bei den Medikamenten zur Hemmung der Blutgerinnung erzielt worden. Aber auch zu den Ursachen und der Behandlung des Vorhofflimmerns gibt es neue Erkenntnisse. Wie kann man den normalen Herzrhythmus wiederherstellen? Mit Medikamenten? Mit einem Kathetereingriff, der Ablation? Oder mit einer Operation?

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir solche und viele weitere Fragen erörtern und laden Sie sehr herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Prof. Dr. med. Lars Eckardt
Direktor der Klinik für Kardiologie II: Rhythmologie

Themen/Referenten:

- 17.00 Uhr Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. med. Lars Eckardt
Direktor der Klinik für Kardiologie II:
Rhythmologie
- 17.05 Uhr Volkskrankheit Vorhofflimmern:
Ursachen, Beschwerden und
Erkennung**
PD Dr. med. Julia Köbe
Oberärztin der Klinik für Kardiologie II:
Rhythmologie
- 17.15 Uhr Vorhofflimmern und Schlaganfall:
Ist ein Vorhofohrverschluss eine
Alternative zu Gerinnungshemmern?**
Dr. med. Gerrit Kaleschke
Oberarzt der Klinik für Kardiologie III:
Angeborene Herzfehler (EMAH) und
Klappenerkrankungen
- 17.25 Uhr Vorhofflimmern und
Begleiterkrankungen: Welche Rolle
spielen koronare Herzkrankheit
und Herzinsuffizienz?**
Prof. Dr. med. Holger Reinecke
Direktor der Klinik für Kardiologie I: Koronare
Herzkrankheit, Herzinsuffizienz und Angiologie
- 17.35 Uhr Kathetereingriff als Therapie des
Vorhofflimmerns: Bei welchen
Patienten? Mit welchen Risiken
und Erfolgchancen?**
Prof. Dr. med. Lars Eckardt
- 17.45 Uhr Podiumsdiskussion:
Fragen an die Referenten**
- 18.30 Uhr Schlusswort**
Prof. Dr. med. Lars Eckardt

*im Anschluss gemütliches
Beisammensein und Imbiss*

Information und Auskunft:

Universitätsklinikum Münster
Klinik für Kardiologie II: Rhythmologie
Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude A1
48149 Münster, Telefon: 0251 834-5160
www.klinikum.uni-muenster.de

Spendenkonten:

Herzzentrum Münster e.V.	Deutsche Herzstiftung e.V.
Sparkasse Münsterland Ost	Frankfurter Sparkasse
Bankleitzahl: 400 501 50	Bankleitzahl: 500 502 01
Konto-Nr: 367 649	Konto-Nr: 903 000

Nichts mehr verpassen

Newsletter 
der Deutschen Herzstiftung

**regelmäßige Experten-Tipps
für die Herzgesundheit**

Jetzt kostenfrei abonnieren

- informiert über Aktuelles aus der Herzmedizin
- bietet Rezepte aus der Mittelmeerküche
- beantwortet Fragen von Herzpatienten
- hilft mit praktischen Ratschlägen im Alltag weiter

Einfach anmelden unter

www.herzstiftung.de/Newsletter